

# Kantonale Lehrerkonferenz

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Jahresbericht des Bündnerischen Lehrervereins**

Band (Jahr): **29 (1911)**

PDF erstellt am: **19.03.2021**

Persistenter Link: <http://doi.org/10.5169/seals-146172>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Delegiertenversammlung.

Die Delegierten versammeln sich *Freitag*, den *20. Oktober*, nachmittags  $1\frac{1}{2}$  Uhr im *Hotel zum Weißen Kreuz* in *Poschiavo*.

Die Delegierten erhalten in demselben Hotel *Freiquartiere*.

### Traktanden:

1. Die Reorganisation des Schulinspektorats.

Die Herren Delegierten werden ersucht, sich die bezügliche Arbeit des Herrn Sekundarlehrer Schmid über diesen Gegenstand im letztjährigen Jahresbericht S. 106 ff. wieder in Erinnerung zu rufen.

2. Wahl des Vorstandes.

3. Bestimmung des nächsten Versammlungsortes

## Kantonale Lehrerkonferenz.

Die kantonale Lehrerkonferenz findet *Samstag*, den *21. Oktober*, in der *protestantischen Kirche* zu *Poschiavo* statt.

*Freitag*, den *20. Oktober*, abends 6.25 Uhr, nach *Ankunft* des Zuges, *Anweisung der Freiquartiere* am Bahnhof.

*Freitag* abends 8 Uhr: *Konzert* des *gemischten Chores* und *Lichtbilder-Vortrag* über *Heimatschutz* von Hrn. *Pfarrer Hartmann* in *Malans* in der *protestantischen Kirche*.

*Samstag*, den *21. Oktober*, vormittags 9 Uhr, *Versammlung* in der *protestantischen Kirche*.

### Verhandlungsgegenstände:

1. Mitteilung der Beschlüsse der vorausgehenden Delegiertenversammlung.
2. Diskussion über die Arbeit des Herrn *Pfarrer Semadeni* in *Valendas* über: *Heimatschutz und Schule*.

---

Erster Votant Herr *Pfarrer B. Hartmann* in *Malans*.

---

Um 12 Uhr gemeinsames Mittagessen im *Crotto* zu Fr. 3.—

Um 2 Uhr bei genügender Beteiligung *Ausflug* nach dem *Veltlin* (Fr. 2.10). Abends *Kommers* im *Crotto*.

*Nachtessen* zu ca. 2 Fr. und *Frühstück* zu 1 Fr. sind an beiden Tagen in den verschiedenen *Gasthöfen* zu haben.

Die *Rätische Bahn* und die *Berninabahn* gewähren den Konferenzbesuchern auch dieses Jahr eine *Fahrpreismäßigung*, die Rätische Bahn Hin- und Rückfahrt nach und von Pontresina oder St. Moritz mit Billetten einfacher Fahrt, die Berninabahn von Pontresina oder St. Moritz und von Tirano nach Poschiavo mit einfachen Billetten für *Einheimische*, deren Preis bedeutend unter dem der gewöhnlichen Billette einfacher Fahrt steht, so daß z. B. die Fahrt Pontresina-Poschiavo-Pontresina nur auf Fr. 5.70 zu stehen kommt. Die ganze Fahrt Chur-Poschiavo-Chur stellt sich danach auf Fr. 13.45. Dabei sind die Billette gültig von Donnerstag den 19. Oktober bis Montag den 23. Oktober.

Es muß aber bemerkt werden, daß *keine direkten Billette* nach Poschiavo bestehen, bei denen für die Berninabahn die ermäßigten Taxen für Einheimische eingerechnet wären. Es müssen also *getrennte Billette* gelöst werden, zunächst eins für die Rätische Bahn und dann, z. B. in Pontresina, auch eins für die Berninabahn und zwar mit der ausdrücklichen Bemerkung: für *Einheimische*. Voraussichtlich werden die meisten Konferenzbesucher denselben Zug benützen, denjenigen, der 6.25 Uhr abends in Poschiavo fällig ist. Es wird in diesem Falle gut sein, wenn sich eine größere Anzahl schon im Zuge zur *gemeinsamen Lösung* von Billetten in Pontresina vereinbart, weil für die Einzellösung der Aufenthalt zu kurz sein könnte.

*Werte Kollegen!* Durch das dankenswerte Entgegenkommen der Bahnen wird der Besuch des freilich recht abgelegenen Konferenzortes außerordentlich erleichtert. Lehrerkonferenz und Gemeinde Poschiavo stellen überdies *sämtlichen Delegierten und Konferenzbesuchern* für mindestens zwei Nächte *Freiquartiere* zur Verfügung. Der Besuch der Konferenz in Poschiavo wird daher nicht wesentlich höher zu stehen kommen als bei mancher bisherigen Konferenz. Wir sind deshalb überzeugt, daß sich ohne dringende Nötigung niemand abhalten läßt, die wiederholte und dringende Einladung der Kollegen jenseits der Berge anzunehmen. Es wird kaum nötig sein, auf die reichen Genüsse und Belehrungen hinzuweisen, die gerade diese Konferenz bieten wird. Da haben wir in erster Linie die treffliche Aufklärung über die Bestrebungen des Heimatschutzes durch Wort und Bild von seiten anerkannter Fachleute, dann die herrliche Fahrt auf der Berninabahn, die den meisten Bündner Lehrern noch ganz neu sein

dürfte, die Gelegenheit, das Puschlav und unser einstiges Untertanenland, das Veltlin, aus eigener Anschauung kennen zu lernen. Gewiß wird auch der Gedanke der Zusammengehörigkeit, der Einigkeit und Brüderlichkeit alle unsere Schulmeister, ob deutsch oder welsch, reformiert oder katholisch, gerade bei dieser etwas ungewöhnlichen Gelegenheit mächtig ergreifen, so daß es keinen zu Hause duldet.

Um dem Quartierkomitee die Arbeit zu erleichtern, müssen die den Ausweiskarten beigegebenen *Anmeldungskarten* möglichst bald, jedenfalls bis spätestens *den 18. Okt.*, dem Komitee, richtig ausgefüllt, übermittelt werden. Auch die *Delegierten* wollen sich auf diese Weise *anmelden*.

Die *Ausweiskarten* sind bei der *Hin- und Rückfahrt* stets *bereit zu halten*.